

## Aktuelles

Wiederverfüllung abgeschlossen: Die Rückverfüllungsarbeiten auf dem ehemaligen Sanierungsgelände sind abgeschlossen. Insgesamt sind 295.280 Tonnen frisches Erdmaterial in die Baufelder eingebracht worden. Damit der Untergrund für eine spätere gewerblich-industrielle Nutzung geeignet ist und gleichzeitig die notwendige Durchlässigkeit für das Grundwasser gewahrt bleibt, wurde das saubere Erdmaterial lagenweise eingebaut und verdichtet. Die Verdichtung wurde anhand vorgegebener DIN-Werte laufend kontrolliert und überprüft. Zurzeit werden im Rahmen der Rekultivierung des Geländes der Unter- sowie der Oberboden (Mutterboden) eingebracht.

Das Gelände wird in den ursprünglichen topographischen Zustand zurückversetzt. Diese Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Mai 2024. Der unmittelbare Uferbereich am ehemaligen Schiffsanleger, wird von Juli bis September 2024, nach der Laichzeit der Fische, fertiggestellt. Im Bereich des ehemaligen Schiffsanlegers wurde in den vergangenen Wochen bereits Erdmaterial für die Vorschüttung eingebracht, welche die zukünftige Flachwasserzone schützen wird.

An insgesamt 25 Grundwassermessstellen werden künftig Probennahmen vorgenommen, um die abnehmenden Konzentrationen und Frachten von Schadstoffen nach der Sanierung nachweisen und dokumentieren zu können. Fünf der Messstellen befinden sich im Muschelkalk. Der Muschelkalk ist die oberste Gesteinsschicht auf dem Grund der wiederverfüllten Baufelder. Mit diesen Bohrungen wurde Mitte April 2024 begonnen. Hier kommt ein spezielles Bohrgerät zum Einsatz, da die Bohrungen bis in eine Tiefe von 30 Metern abgeteuft werden.



Im Rahmen der Rekultivierung werden ein Unter- sowie ein Oberboden eingebracht.

Quelle: Pressefoto Roche.



Das Gelände wird in den ursprünglichen topographischen Zustand zurückversetzt.

Quelle: Pressefoto Roche.



Die ehemaligen Roche-Bürocontainer werden abgebaut und der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Quelle: Pressefoto Roche.



Der unmittelbare Uferbereich wird von Juli bis September 2024, nach der Fischlaichzeit, fertiggestellt. Quelle: Pressefoto Roche.

## Sonstiges

Im Mai 2024 werden die Roche-Bürocontainer auf dem Areal demontiert und in der Nähe des Heerwegs wieder aufgebaut. Die Asphaltfläche wird komplett zurückgebaut und fachgerecht entsorgt. Die Roche-Bürocontainer werden der Gemeinde Grenzach-Wyhlen zur weiteren Verwendung überlassen.

## Ausblick

Im Sommer wird das Sanierungsprojekt beendet. Bis Ende Juni sollen der Rückbau ausgeführt, das Gelände vollständig geräumt sowie profiliert und die Messstellen für die behördlich angeordnete, fortlaufende Grundwasserkontrolle installiert sein. Im Juli 2024 sind dann mit der Fertigstellung der Messstellen für den Grundwasserpegel sowie den erforderlichen Pumpversuchen sämtliche Rückbaumaßnahmen abgeschlossen. Alle nachgeordneten Renaturierungs- und Infrastrukturmaßnahmen werden dann direkt durch das Site Management der Roche Pharma AG geleitet. Dazu gehört die Fertigstellung des unmittelbaren Uferbereichs. Diese Arbeiten sind notwendig, damit im September 2024 mit den Arbeiten für die Renaturierung und Erstellung des Hoahrheinwanderweges begonnen werden kann.

## Hinweise

Roche wird auch zukünftig alles daransetzen, um sowohl Verkehrsaufkommen als auch Lärmemissionen möglichst gering zu halten. So werden die Sanierungsarbeiten mit einem umfangreichen technischen und organisatorischen Lärminderungskonzept begleitet. Lärmintensive Arbeiten werden zeitlich so umgesetzt, dass es nur in kurzen Zeitperioden zu erhöhten Lärmemissionen kommt. Im Rahmen der Sanierung lassen sich Lärmemissionen und Baustellenverkehr trotz entsprechender Gegenmaßnahmen nicht gänzlich vermeiden. Roche dankt den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr diesbezügliches Verständnis und weist darauf hin, dass alle Arbeiten nur montags bis freitags von 07:00 – 18:00 Uhr ausgeführt werden.

## Kontakt

### Medien- und Kontaktstelle

Telefon: +49 7624 14-4000

E-Mail: [grenzach.communications@roche.com](mailto:grenzach.communications@roche.com)

### Weiterführende Informationen:

[www.kesslergrube.de/perimeter1](http://www.kesslergrube.de/perimeter1)